

Open Water Diver Standards

1. **Kursinhalte:** Wissen und Fertigkeiten, die im SSI Kurs Open Water Diver (OWD), einschließlich Junior Open Water Diver (Junior-OWD), vermittelt werden müssen, sind im SSI Instructor Manual "Open Water Diver" und den zugehörigen SSI Lehrmaterialien enthalten.
2. **Mindestalter - Schüler:** Das Mindestalter für die Teilnahme am SSI OWD Kurs beträgt 10 Jahre. Um als OWD brevetiert zu werden, muss der Schüler mindestens 15 Jahre alt sein.
3. **Voraussetzungen - Schüler:** Jeder Schüler muss zu Beginn des OWD Kurses unter Beweis stellen, dass er ohne ABC Ausrüstung schwimmen kann. Die Prüfung besteht aus folgenden zwei Elementen: 150 bis 200 Meter Schwimmen im Pool, anschließend zehn Minuten Schwimmen oder Treibenlassen an der Wasseroberfläche ohne Maske, Schnorchel, Flossen oder Schwimmhilfen.
4. **Kursdauer:** *Die empfohlene Kursdauer beträgt zwischen 16 und 32 Stunden. Die Anzahl der Unterrichtsstunden pro Tag in Theorie und Praxis wird vom jeweiligen Instructor gemäss den Bedürfnissen und Fähigkeiten der Schüler und den äußeren Bedingungen festgesetzt.*
5. **Einsatz der Risk-Awareness DVD:** Sofern die Risk Awareness DVD in der Landessprache des Schülers vorhanden ist und es haftungsrechtlich in dem Land der Facility angebracht ist, muss Teil 1 vor dem Pool Training und Teil 2 vor der Freiwasser Ausbildung gezeigt werden.
6. **Mindestanzahl - Tauchgänge:** Der SSI Open Water Diver Kurs besteht aus mindestens vier Freiwassertauchgängen. Pro Kalendertag dürfen höchstens drei Freiwasser Tauchgänge während eines Open Water Programms stattfinden. *Ein Schnorchel-Tauchgang und zusätzliche Freiwassertauchgänge sind empfohlen. Schnorchelübungen sind vorgeschrieben und können mit Gerätetauchgängen verbunden werden. Falls ein Schüler nicht alle geforderten Übungen während eines Tauchgangs erfolgreich absolviert hat, kann er diese bei einem späteren Tauchgang am selben oder einem anderen Tag nachholen.*
7. **Maximale Tiefe:** Sämtliche Übungstauchgänge müssen in einer Tiefe zwischen **5 und 18 Metern** durchgeführt werden. *Während des ersten Tauchgangs sollte eine Tiefe von 12 Metern nicht überschritten werden. Alle Schüler sollten auch nach der Zertifizierung angehalten werden nur innerhalb der Grenzen zu tauchen innerhalb welcher sie ausgebildet wurden.*
8. **Ausbildungsparameter:** Alle vier Ausbildungstauchgänge müssen bei Tageslicht und unter Bedingungen stattfinden, die einen direkten, vertikalen Aufstieg zur Oberfläche ermöglichen. Ausbildungstauchgänge in Wracks, Höhlen, Grotten oder unter Eis sind nicht gestattet.
9. **Ratio:** Das maximale Schüler / Instructor Verhältnis im Freiwasser beträgt beim Open Water Diver Kurs 8 zu 1. Wird ein qualifizierter Assistent eingesetzt, kann die maximale Schülerzahl um 2 auf 10 erhöht werden oder mit 2 Assistenten auf maximal 12 zu 3. Der Einsatz weiterer Assistenten berührt also das Verhältnis nicht mehr. Bei ungünstigen Umweltbedingungen (z.B. schlechten Sichtverhältnissen) muss die Schülerzahl verringert werden.
10. **Direkte Supervision:** Der SSI Instructor oder Referral Instructor muss alle für eine Brevetierung erforderlichen Übungen und Fertigkeiten der Schüler persönlich beaufsichtigen, überprüfen und bewerten. *Die einzige Ausnahme besteht in Freiwasserlektion 4, wenn Navigationsübungen durchgeführt werden. In diesem Fall kann der Instructor die Übungen auch unter indirekter Kontrolle leiten.*
11. **Begleitung von Schülern durch Dive Leader:** Ab dem zweiten Tauchgang der Open Water Ausbildung kann der Schüler nach befriedigender Ausführung der jeweils zu übenden Fertigkeiten vom Instructor an einen qualifizierten Assistenten übergeben werden, der dann die Verantwortung übernimmt und den Schüler während des restlichen Tauchgangs führt. Dabei muss aber die indirekte Kontrolle des Instructors bestehen bleiben.
12. **Ratio bei der Begleitung von Schülern:** Ein qualifizierter Assistent darf maximal zwei Schüler führen und begleiten.
13. **Durchführung eines Kurses im Freiwasser:** Wird ein SSI OWD Kurs ausschließlich im Freiwasser durchgeführt (ohne Nutzung eines Pools), muss die Mindestzahl der Tauchgänge auf 1 Schnorcheltauchgang und 6 Freiwassertauchgänge erhöht werden. Die ersten 2 Gerätetauchgänge sollten unter poolähnlichen Bedingungen stattfinden, um den Schülern das Erlernen der Fertigkeiten unter kontrollierten Bedingungen zu ermöglichen. Auf diese Weise werden zum Erlangen der Stufe mindestens 7 Freiwassertauchgänge erforderlich.
14. **Exkursions-Tauchgänge:** Nachdem ein Schüler die vier Pflichttauchgänge erfolgreich absolviert hat, darf er unter indirekter Aufsicht eines Instructors oder eines qualifizierten Assistenten weitere Tauchgänge absolvieren um Erfahrung zu sammeln.
15. **Angefangener Open Water Diver:** Schüler, die einen Open Water Diver Kurs begonnen haben, müssen diesen innerhalb von 12 Monaten nach der letzten Theorie- oder Pool-Lektion abgeschlossen haben. Sollten die letzte Theorie- oder Pool-Lektion länger als 6 Monate zurück liegen, dann muss der Instructor vor Weiterführung des Kurses ein Scuba Skills Update durchführen, um ausreichendes Wissen sicher zu stellen. Sollte die letzte Theorie oder Pool-Lektion länger als 12 Monate zurück liegen, so muss ein kompletter Kurs durchgeführt werden (inklusive der absolvierten Kurslektionen).